



# Infopost

Bayerischer Landesausschuss für Hauswirtschaft e.V.  
März 2023

## Liebe Leserinnen, liebe Leser!



„Wenn wir keinen Winter hätten, wäre der Frühling nicht so angenehm.“ (Anne Bradstreet).

Und jetzt ist er endlich da – der Frühling. Mit ihm „kommen“ auch immer der Bayerische Landesleistungswettbewerb und die Deutsche Juniorenmeisterschaft Hauswirtschaft. Dieses Jahr brachte und bringt der Frühling aber noch viel mehr mit sich: eine neue Mitarbeiterin in der Geschäftsstelle des BayLaH, einen Preis für unseren Regionalausschuss Mittelfranken, eine neue Präsidentin beim Deutschen Hauswirtschaftsrat und spannende Veranstaltungen. Doch lesen Sie selbst davon in unserer Infopost.

Ich wünsche Ihnen allen einen farbenfrohen Frühling ohne Heuschnupfen.

Ihre  
Gabriele Tronsberg

## Grußwort des Vorstands



Liebe Leserinnen  
und Leser unserer  
Infopost, liebe  
Kolleginnen, liebe  
Kollegen,

zum diesjährigen Welttag der Hauswirtschaft dürfen wir Ihnen die erste Ausgabe des Jahres 2023 unserer Infopost überreichen.

Nach der Coronapause 2021 und der Umstellung von Präsenz- auf Online-Veranstaltung 2022 konnten wir in diesem Jahr nun endlich den 56. Landesleistungswettbewerb wieder in Präsenz durchführen. An der Don Bosco Berufsschule in Würzburg konnten wir den besten bayerischen Hauswirtschaftsnachwuchs ermitteln und die Siegerinnen küren. Dass die Coronapandemie aber nicht nur viele negative Seiten hatte, sondern uns auch neue Wege gewiesen hat, die zu gehen sich auch weiterhin lohnen, zeigt die nun dem Wettbewerbsablauf verankerte Zweiteilung in einen Präsenz- und einen Onlineteil.

Auch die 32. Deutsche Juniorenmeisterschaft liegt inzwischen hinter uns und auch hier wurden die Wettbewerbsaufgaben mit einem Online- und einem Präsenzteil der modernen Arbeitswelt angepasst.

Dass ein fundierter und kompetenter Umgang mit den modernen Medien auch aus dem hauswirtschaftlichen Arbeitsleben nicht mehr weg zu denken sind, wird dabei Rechnung getragen.

Die Themen Inklusion und Nachhaltigkeit, die die Wettbewerbe zum Inhalt hatten, sind aktueller denn je und zusammen mit der Ökonomie ergeben sie ein magisches Dreieck, das in der hauswirtschaftlichen Arbeit nicht voneinander zu trennen ist. So ist zum Beispiel eine zielgruppen-orientierte Anleitung von Mitarbeitern mit geringen Deutschkenntnissen zum Thema Dosierung von Wasch- und/oder Reinigungsmitteln zugleich verknüpft mit umweltgerechtem und ressourcensparendem Handeln.

Mehr zu den Wettbewerben, und wer am 18. März 2023 in Miesbach zur besten deutschen hauswirtschaftlichen Nachwuchsfachkraft gekürt wurde, erfahren Sie im Innenteil dieser Infopost.

Ich wünsche Ihnen nun ein schönes und sonniges Frühjahr und eine spannende Lektüre.

Ihre  
Margarete Engel  
Mitglied des Vorstandsteams

## Neue Mitarbeiterin in der Geschäftsstelle

Liebe Leserinnen, liebe Leser,

ich möchte mich bei Ihnen als stellvertretende Geschäftsstellenleitung des BayLaH vorstellen: Mein Name ist Petra Steinbrecher. Ich bin 37 Jahre alt und wohne in Augsburg. Zunächst absolvierte ich eine Ausbildung zur Bankkauffrau mit anschließender Weiterbildung zur Sparkassenfachwirtin. In der Elternzeit unserer dritten Tochter entschied ich mich für den Vorbereitungslehrgang zur Hauswirtschafterin nach § 45.2 BBiG beim VerbraucherService-Bayern, da ich schon immer für die Hauswirtschaft brannte. Anschließend bildete ich mich zur Hauswirtschaftsmeisterin fort.

Derzeit unterrichte ich in Betriebs- und Unternehmensführung die Hauswirtschafterinnen im Vorbereitungslehrgang nach § 45.2 und die angehenden Meisterinnen.

Die Stelle beim BayLaH verbindet die Liebe zur Hauswirtschaft mit meinen fachlichen Kenntnissen. Ich freue mich als Bindeglied zu den einzelnen Verbänden tätig sein zu dürfen, das Image der Hauswirtschaft weiterhin zu stärken, sowie auf viele neue Kontakte.

Es grüßt Sie ganz herzlich

Petra Steinbrecher



---

### Woche der Aus- und Weiterbildung Bayern

## Staatsempfang in der Münchner Residenz

*Der Bayerische stellvertretende Ministerpräsident und Bayerische Staatsminister für Wirtschaft, Landesentwicklung und Energie, Hubert Aiwanger, lud am 13. März 2023 zu einem Staatsempfang in die Münchener Residenz ein. Im Fokus stand die Woche der Aus- und Weiterbildung.*

Unter den zahlreichen Gästen befanden sich Abgeordnete des Landtages, Auszubildende, sowie VertreterInnen von Ausbildungsbetrieben, Verbänden und aus dem Handel und der Wirtschaft. Gerne folgten Ch. Hopf und A. Wollgarten vom Vorstand des BayLaH e.V. der Einladung.

In seiner Ansprache betonte der Staatsminister, dass in weiten Teilen der Gesellschaft eine angemessene Wertschätzung für Ausbildungsberufe fehle, die vor allem in den vergangenen zwei Jahrzehnten zu Lasten einer

angestrebten akademischen Ausbildung weitgehend verloren gegangen sei. Durchaus ehrenwert und lohnend sei es, in jungen Jahren nach dem Schulabschluss eine Berufsausbildung zu absolvieren, um entsprechende Erfahrungen im Alltagsleben zu sammeln. Der Weg zu einer höheren Bildung sei danach – falls angestrebt – immer noch offen.

Im Anschluss mischte sich der Staatsminister unter die Gäste, um sich im Gespräch einen Einblick darüber zu verschaffen, wo jeweils „der Schuh drückt“. Auch wir als Vertreterinnen des BayLaH-Vorstandes hatten Gelegenheit, uns mit dem Staatsminister über die fehlende Lobby der Hauswirtschaft in der Politik zu unterhalten. Auf die Bitte und unseren Hilferuf an ihn, dass die Hauswirtschaft als Grundeinheit der Betriebs- und Volkswirtschaft betrachtet werden sollte und einen

starken politischen Fürsprecher benötige, überreichte der Staatsminister seiner Mitarbeiterin unsere Kontaktdaten mit der Bemerkung, einen Gesprächstermin einzuplanen. Wir hoffen sehr, dass wir in naher Zukunft dazu Gelegenheit erhalten.

Angelika Wollgarten



▲ Angelika Wollgarten (li.) und Christine Hopf (mi.) vom BayLaH Vorstandsteam trafen den stellv. Ministerpräsidenten Hubert Aiwanger beim Staatsempfang persönlich. Foto: A. Wollgarten

## Landtagswahl 2023 Bayern - Wahlprüfsteine

Anlässlich der Landtagswahl in Bayern 2023 hat der BayLaH Wahlprüfsteine formuliert und an die Landesbüros der jeweiligen Fraktionen gesendet.

Die Wahlprüfsteine sind auf der Homepage des BayLaH eingestellt.

[www.baylah.de](http://www.baylah.de)

### Wahlprüfsteine

→ Der Sorgeberuf „Hauswirtschaft“ muss bleiben, gestärkt und gefördert werden.

→ Verankerung der Hauswirtschaft in der Betreuung von Senioren, in Kindertagesstätten und in der Pflege.

## 56. Bayerischer Landesleistungswettbewerb

„Hauswirtschaft lebt Inklusion“ – so lautete das Motto des 56. Bayerischen Landesleistungswettbewerbs für Auszubildende in der Hauswirtschaft, der 2023 als hybride Veranstaltung durchgeführt wurde.

Online präsentierten die Teilnehmerinnen am 21. Januar 2023 den Juroren, wie junge Menschen mit Unterstützungsbedarf in hauswirtschaftliche Leistungen einbezogen werden können. Beim Präsenztage in Würzburg am 28. Januar hatten die Teilnehmerinnen Snacks herzustellen (Aufgabe im Bereich Speisenzubereitung) und die Verpflegung für ein *Get-together* als Teamaufgabe zu planen. Ein Fachgespräch zur Dienstleistungsorientierung bei der Speisenversorgung rundete den Wettbewerb ab. Von den ehrenamtlich tätigen Jurorinnen wurden nicht nur fachliche Kompetenzen bewertet, sondern auch soziale, kommunikative und mediale Kompetenzen.

Der jährliche Landesleistungswettbewerb ist eine ergänzende Maßnahme im Rahmen der Berufsausbildung in der Hauswirtschaft. Den Auszubildenden wird mit diesem Wettbewerb die Möglichkeit gegeben, sich auszutauschen, Kontakte zu

knüpfen und ihre Leistungen zu messen. Das taten die Teilnehmerinnen auch mit großem Engagement, denn sie gehören zu den derzeit besten Auszubildenden in der Hauswirtschaft in Bayern und haben sich mit einem besonders guten Notendurchschnitt der 11. Jahrgangsstufe für diesen Wettbewerb qualifiziert. Frau Staatsministerin Michaela Kaniber übernahm die Schirmherrschaft des Wettbewerbs; organisiert wurde er vom Bayerischen Landesausschuss für Hauswirtschaft (BayLaH) e.V..

Andrea Seidl (Ministerialrätin am Bayerischen Staatsministerium für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten) überbrachte die Glückwünsche von Staatsministerin Michaela Kaniber und würdigte die Leistungen der Wettbewerbsteilnehmerinnen. Sie wies in ihrem Grußwort explizit auf die Bedeutung der hauswirtschaftlichen Leistungen in der Gesellschaft hin, denn „Hauswirtschaft begleitet uns vom ersten bis zum letzten Tag im Leben“.

Peter Schwappach (Regierung von Unterfranken, Vertreter der zuständigen Stelle für Aus-

Fortbildung in der Hauswirtschaft) sowie Martin Heilig (Zweiter Bürgermeister der Stadt Würzburg) zeigten sich ebenso beeindruckt von den Leistungen, die am Wettbewerbstag gezeigt wurden. Gertraud Kieslich überbrachte in Vertretung der Vorsitzenden des Fördervereins BLAF, Hanka Schmitt-Luginger, Glückwünsche und überreichte den Siegerinnen Geschenke.

Die Siegerinnen des Wettbewerbs:

Elisabeth Geier, München (1. Platz)  
Nora Müller, Ansbach (2. Platz)  
Charlotte Seiferlein, Scheinfeld (3. Platz)  
Jasmin Rötzer, Vilshofen (4. Platz)



▲ (v.li.) Jasmin Rötzer, Charlotte Seiferlein, Nora Müller, Elisabeth Geier, Andrea Seidl (STMELF) Angelika Wollgarten (BayLaH).  
Foto: Thomas Tribula

---

## Deutsche Juniorenmeisterschaft Hauswirtschaft

# Der Pokal bleibt in Bayern!

Die 32. Juniorenmeisterschaften Hauswirtschaft fanden statt unter dem Motto: *Waste Reduction Literacy Gewusst wie: Ressourcen schonen und Müll vermeiden.* Unter 17 TeilnehmerInnen hat sich Nora Müller vom BSZ Ansbach den ersten Platz gesichert. Die Silbermedaille errang Eva Sensen vom Ausbildungsbetrieb Wegeners Hof in Wunstorf, Niedersachsen und Drittbeste wurde Johanna Ranner vom BSZ Miesbach - ebenfalls in Bayern.

Neben dem Wettbewerb durfte das Kennenlernen der TeilnehmerInnen (es waren diesmal auch zwei junge Männer aus Hessen und dem Saarland dabei), die aus ganz Deutschland angereist sind, nicht zu kurz kommen. So wurde am Donnerstag ein gemeinsames Abendessen in einem Bräugasthof in Miesbach organisiert. Am Freitag lud die BFS Ernährung und Versorgung alle TeilnehmerInnen, Juroren sowie das Organisationsteam des Bundesverbandes hauswirtschaftlicher Berufe MdH e.V. zu einem gelungenen Bayerischen Abend mit Stockbrot, Brotzeitplatte, bayerischer Musik sowie Volkstanz (Schuhplattler und Mühlenwalzer) ein.

Die TeilnehmerInnen mussten sich in einem zweigeteilten Wettbewerb stellen. Bereits im Februar erhielten alle TN die Aufgabe in einem Zeitraum von 14 Tagen Möglichkeiten Ressourcen zu sparen und Müll zu vermeiden in Großbetrieben und Privathaushalten aufzuzeigen, gegenüberzustellen und daraus eine Präsentation zu entwickeln. Diese wurde dann am 25. Februar 2023 im Rahmen einer Online-Veranstaltung den Jurorinnen vorgestellt und dazu noch ein entsprechendes Fachgespräch geführt.

Am 17. und 18. März 2023 wurde der zweite Teil dann in Präsenz im BSZ Miesbach fortgeführt. Dieser bestand aus einem Theorieteil zum Thema, für den die TN 60 Minuten Zeit hatten sowie einer Teamaufgabe, die in zwei Teilen zu je 120 Minuten in Dreier-Teams durchgeführt werden musste. Zuletzt mussten die TeilnehmerInnen eine zu betreuende Person anleiten. Die praktische Aufgabe hierzu war die, mit dieser Person saisonales Gemüse zum Einfrieren vorzubereiten.

Die Studierenden der Fachakademie für Ernährungs- und

Versorgungsmanagement übernahmen professionell die Versorgung und Betreuung der Gäste bei der Abschlussfeier mit Siegerehrung.

Die Schirmherrschaft für den Wettbewerb übernahm Staatsministerin Michaela Kaniber vom Bayerischen Staatsministerium für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten, welches ebenfalls großzügige Fördermittel für die Durchführung des Wettbewerbs zur Verfügung stellte. Ihr Grußwort überbrachte Ministerialrätin Andrea Seidl, die auch die Ehrung der TeilnehmerInnen und Siegerinnen übernahm.



▲ (v.li.) Eva Sensen, Nora Müller, Johanna Ranner, Andrea Seidl (Bay. Staatsministerium für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten). Foto: rhw management

---

## Aus unseren Regionalausschüssen

### 3. Preis für RA Mittelfranken

Der Regionalausschuss Mittelfranken erhält beim Wettbewerb des FORUMS WASCHEN den 3. Preis.

Seit 2004 findet jedes Jahr rund um den 10. Mai der Aktionstag Nachhaltiges (Ab-)Waschen mit zahlreichen

Aktionen in ganz Deutschland statt. Ziel der Aktionen ist es, Verbraucher und Schüler\*innen zu nachhaltigem Umgang beim Waschen, Abwaschen und Reinigen zu motivieren. Akteure können im Anschluss an ihre Aktionstage einen Aktionsbericht beim

Koordinationsbüro des FORUMS WASCHEN einreichen. Diese nehmen dann an einem Wettbewerb teil. Den 3. Preis erhielt der Regionalausschuss Mittelfranken für seine Aktion beim Johannitag 2022 in Triesdorf.



---

Aus unseren Mitgliedsverbänden

## 2. Hauswirtschaftsgipfel

Der bkh Berufsverband für Angestellte und Selbständige in der Hauswirtschaft veranstaltete am 14. März 2023 im Alten Stadttheater in Eichstätt den 2. Hauswirtschaftsgipfel unter dem Motto „WERTVOLLE-Hauswirtschaft.“

Ziel des Hauswirtschaftsgipfels ist es, die Bedeutung der Hauswirtschaft in der Gesellschaft hervorzuheben. Neben Vorträgen wurde den Besuchern des Hauswirtschaftsgipfels auch eine Vielzahl von Ständen diverser Aussteller im Foyer des Alten Stadttheaters geboten.

Brigitte Tarras, bkh (li.) und Elke Bastian, BayLaH (re.) ► beim Hauswirtschaftsgipfel mit einem Stand des BayLaH  
Foto: E. Bastian



---

Deutscher Hauswirtschaftsrat

## Ursula Schukraft ist neue Präsidentin

Die Ratsversammlung des Deutschen Hauswirtschaftsrates hat am 27.02.23 Ursula Schukraft aus Kirchheim am Neckar für die nächsten vier Jahre zur neuen Präsidentin gewählt.

Sie ist Nachfolgerin von Sigried Boldajipour, die von 2020 bis 2023 das Amt der Präsidentin inne hatte und nicht mehr zur Wahl angetreten ist. Annette Heuser aus Marburg und

Dagmar Crzan aus Nörten-Hardenberg wurden als Vizepräsidentinnen an die Spitze des Verbunds von rund 30 Mitgliedsorganisationen gewählt.

[www.hauswirtschaftsrat.de](http://www.hauswirtschaftsrat.de)

Ursula Schukraft (mi.), neue Präsidentin, ► mit Annette Heuser (re.) und Dagmar Crzan (li.) als Vizepräsidentinnen. Foto: Deutscher Hauswirtschaftsrat



---

Kurz notiert



Die Staatliche Technikerschule für Agrarwirtschaft, Fachrichtung Ernährungs- und Versorgungsmanagement Kaufbeuren veranstaltete am 10. März den Technikerkongress „Heute für morgen“.

Christine Hopf vom BayLaH Vorstandsteam repräsentierte neben

PICCO, der Kochbox für Kitas auch den BayLaH. Foto: CH. Hopf

## Veranstaltungen/Termine 2023

21. Apr 23	Online-Seminar „Zielführende Kommunikation im Fachgespräch – Ausbildung Hauswirtschaft“ (Zusatztermin)	<a href="http://www.baylah.de">www.baylah.de</a>
22. Apr 23	Online-Seminar „So arbeiten Sie erfolgreich als Soloselbständige Dienstleisterin – Schwerpunkt Existenzgründung“	<a href="http://www.baylah.de">www.baylah.de</a>
05. Mai 23	Angebote zur Unterstützung im Alltag Webinar „Antrag auf Anerkennung – Antragstellung“	<a href="http://www.baylah.de">www.baylah.de</a>
05. Mai 23	Meet the prof (Hybridveranstaltung/Nürnberg)	<a href="http://www.stmelf.de">www.stmelf.de</a>
24. Juni 23	Online-Seminar „So arbeiten Sie erfolgreich als Soloselbständige Dienstleisterin – Schwerpunkt Büroorganisation“	<a href="http://www.baylah.de">www.baylah.de</a>
25. Juni 23	Johannitag Triesdorf	<a href="http://www.hauswirtschaft.bayern.de">www.hauswirtschaft.bayern.de</a>
01. Juli 23	Online-Seminar „So arbeiten Sie erfolgreich als Soloselbständige Dienstleisterin – Schwerpunkt Personal“	<a href="http://www.baylah.de">www.baylah.de</a>
07. Juli 23	Angebote zur Unterstützung im Alltag Webinar „Antrag auf Anerkennung – Antragstellung“ (Zusatztermin)	<a href="http://www.baylah.de">www.baylah.de</a>
15. Juli 23	Online-Seminar Selbstwirksamkeit in der Führungsrolle stärken“	<a href="http://www.baylah.de">www.baylah.de</a>
22. Juli 23	Online-Seminar „So schulen Sie erfolgreich Modul 3“	<a href="http://www.baylah.de">www.baylah.de</a>



### Impressum:

Infopost, März 2023

Bayerischer Landesausschuss für Hauswirtschaft e.V.  
Prinzregentenstraße 9, 86150 Augsburg  
Telefon 0821/15 34 91, Fax 0821/50 866 488  
E.-Mail: [info@baylah.de](mailto:info@baylah.de), Web: [www.baylah.de](http://www.baylah.de)

Inhaltlich verantwortlich: Gabriele Tronsberg

Redaktionelle Beiträge:  
Margarete Engel, Angelika Wollgarten, Petra Steinbrecher, Gabriele Tronsberg

Fotos/Screenshots: [www.pixabay.com](http://www.pixabay.com) (S.1,6), BayLaH (S.1), P. Steinbrecher (S.2), A. Wollgarten (S.2), Th. Tribula (S.3), rhw management (S.4), Dt. HWiR (S.5), E. Bastian (S.5 oben), Ch. Hopf (S.5 unten)

Der BayLaH wird gefördert

Bayerisches Staatsministerium für  
Familie, Arbeit und Soziales



Bayerisches Staatsministerium für  
Ernährung, Landwirtschaft und Forsten

